



Wertstrommethode

Wir steigern die Prozesseffizienz.

Prozesse anders betrachtet

Ohne die Art und Weise der Problemlösung bereits vorzugeben, deckt die Wertstrommethode Schwachstellen auf und zeigt Verbesserungspotenziale.

Die Wertstrommethode ist ein grundlegendes Instrument des Lean Management. Sie bietet eine hervorragende Grundlage für ein gemeinsames Verständnis von Ist- und Soll-Zustand. Die Darstellung der Prozesse ermöglicht eine Analyse, um Verbesserungspotenziale zu erkennen und Schwachstellen aufzudecken.

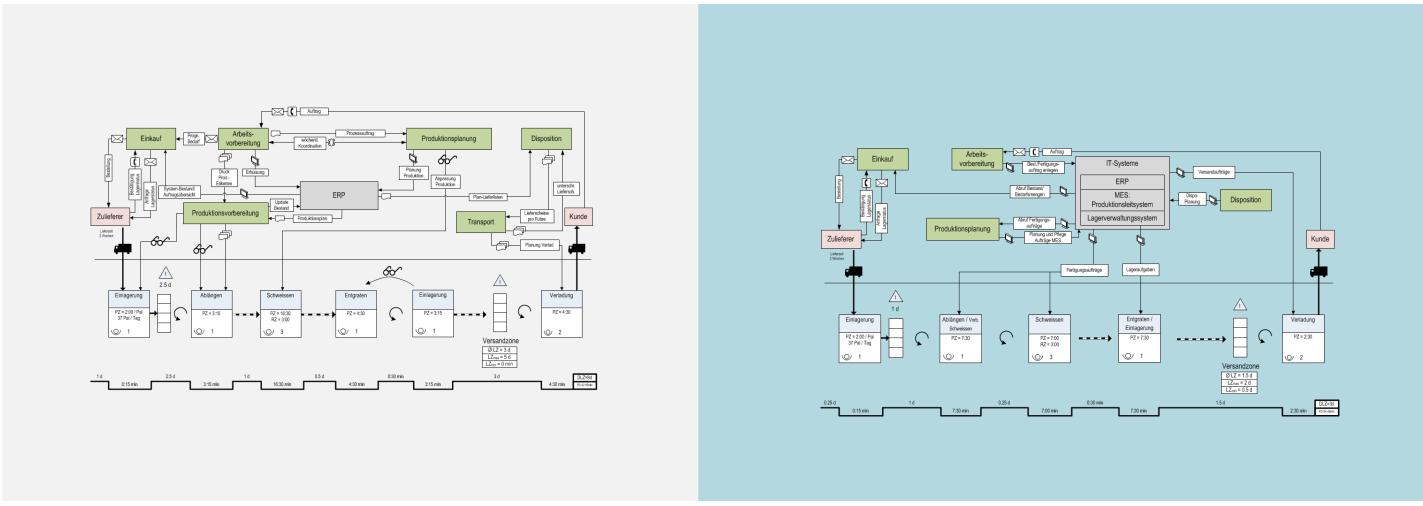
Mit dieser Methode können Optimierungspotenziale klar priorisiert werden. Die Einbindung der relevanten Stakeholder stellt sicher, dass alle Perspektiven berücksichtigt werden. Dies fördert die Wirksamkeit und Akzeptanz von Veränderungsprozessen.

Veränderungen können entlang der gesamten Prozesskette dargestellt, geprüft und umgesetzt werden. Mit der Wertstrommethode können Schwachstellen erkannt und beseitigt werden. Prozesse werden unvoreingenommen dokumentiert und auf das Wesentliche reduziert, wodurch die Komplexität verringert und der Fokus auf die wertschöpfenden Elemente gelenkt wird.

Die Methode schafft Prozesstransparenz und ermöglicht eine ganzheitliche Optimierung. Ergebnisse sind die Darstellung des Material-, Informations- und Finanzflusses sowie das Aufzeigen von Optimierungspotenzialen. So können Durchlaufzeiten verkürzt, Bestände minimiert und die Kundenorientierung verbessert werden.

Die Wertstrommethode besteht aus drei Schritten: Analyse, Design und Planung. In der Analyse wird der Ist-Zustand dokumentiert und Schwachstellen identifiziert. Im Design wird der Soll-Zustand definiert, um maximale Effizienz und minimale Verschwendungen zu erreichen. In der Planung erfolgt die Umsetzung mit klarer Priorisierung und realistischem Zeitrahmen.

Richtig angewendet beseitigt die Methode Schwachstellen, steigert Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit und fördert eine Kultur der kontinuierlichen Verbesserung.



Ihr Nutzen

Wir begleiten Sie von der Analyse Ihrer betrieblichen Wertschöpfungskette bis zur Umsetzung der identifizierten Verbesserungspotenziale.

Sie erhalten:

- Detaillierten Überblick über betriebliche Zusammenhänge und besseres Prozessverständnis
- Einsicht in die Schwachstellen Ihrer Betriebsumgebung (Ineffizienz)
- Erkenntnisse zu Verbesserungspotentialen
- Ausarbeitung technischer und organisatorischer Lösungen
- Massnahmenplan und begleitende Umsetzung
- Mögliche Senkung der Durchlaufzeit, Bestandsreduktion und Kosteneinsparung

Die Wertstrommethode gliedert sich in drei Teilschritte:

1 Wertstromanalyse

- Aufnahme der Material-, Informations- und Finanzflüsse im Unternehmen
- Blick aufs Wesentliche, Darstellung auf einer Seite
- Identifikation von Verschwendungen (Ressourcen, Material, Liegezeiten)

2 Wertstromdesign

- Entwicklung SOLL-Wertstrom mit allen Prozessbeteiligten
- Eliminieren ineffizienter Prozesse
- Umsetzung Lean-Prinzipien und einfacher Steuerungstechniken

3 Wertstromplanung

- Priorisierung unter Berücksichtigung Kosten/Nutzenverhältnis
- Umsetzung der identifizierten Verbesserungspotentiale
- Kontinuierlicher SOLL/IST-Abgleich

Ihre Ansprechpartner für die Wertstrommethode



Rapp AG
Hochstrasse 100
Postfach
4002 Basel

T +41 58 595 77 77
info@rapp.ch

www.rapp.ch

Andreas Koch

Leiter
Betrieb und Logistik

Jan Steinegger

Stv. Leiter
Betrieb und Logistik

Claude Birchler

Senior Consultant
Betrieb und Logistik